40 Jahre Expertise in Lasersicherheit und Lasertechnologien für Ihre anspruchsvollsten Herausforderungen.

Laserrisiken ausgesetzte Person

Stufe 2 / Ref.: SE.2 (CoNSOL-zertifizierte Schulung)

Das französische Arbeitsgesetzbuch schreibt vor, dass der Arbeitgeber sein Personal schulen muss, sobald auch nur die geringste Möglichkeit einer Exposition gegenüber Laserstrahlung oberhalb der Klasse 2 besteht. Diese Schulung berechtigt den Arbeitgeber, die so geschulten Personen – ergänzend zur ärztlichen Eignung – für Arbeiten an Lasern der Klassen 1 bis 4 zu befähigen. Wir erinnern daran, dass Wartung und Justierung die häufigsten Unfallursachen bei Lasersystemen sind. Mehr als alle anderen sind Techniker exponiert und daher unmittelbar von dieser Stufe der Lasersicherheitsschulung betroffen.

Diese Schulung richtet sich an Wartungs- und Methodentechniker, Einrichter, Bediener an optischen Aufbauten, Installateure von Lasersystemen, Lichttechniker, Bühnenmeister, medizinisches Personal...

Unsere Trainer sind von der Commission Nationale de Sécurité Optique & Laser zertifiziert, was die Anerkennung der Schulung durch den französischen Photonikverband (Photonics France) gewährleistet.

Praktische Informationen

TERMINE (ONLINE / FIRMENÜBERGREIFEND / INHOUSE)
- 26.–27. August 2026
- 24.–25. September 2026
- 28.–29. Oktober 2026
- 25.–26. November 2026

ORGANISATION
Online

DAUER
10,5 Stunden

PREISE
820 € zzgl. MwSt.
davon 12 € CoNSOL-Gebühren

TECHNISCHE/DIDAKTISCHE LEITUNG:
Franck RIGOLET

SIE HABEN EINE BEHINDERUNG?
Wenden Sie sich an unsere Ansprechperson für Barrierefreiheit: referent.handicap@irepa-laser.com

Wichtige Informationen

VORAUSSETZUNGEN
Keine

ZUGÄNGLICHE LASERKLASSEN
Alle Klassen

ABSCHLUSS
• Eintragung in das CoNSOL-Register der Laserbefähigungen.
• Bestätigung der erworbenen Kompetenzstufe (Stufe 2) durch einen schriftlichen Fragebogen.
• Aushändigung einer Teilnahmebescheinigung Stufe PERL.

TECHNISCHE/DIDAKTISCHE LEITUNG:
Franck RIGOLET

Ziele der Schulung

- Die allgemeinen Risiken beim Einsatz von Lasern identifizieren.
- Sicherheitsanweisungen einhalten und analysieren.
- Schutz- und Präventionsmaßnahmen anpassen.
- Die bei Einsätzen erforderlichen Schutzmaßnahmen umsetzen.
- Die Vorschriften kennen.
- Die eigene Sicherheit und die des Umfelds gewährleisten.

Zielgruppe

- Person, die in der Nähe von Lasergeräten tätig ist und Zugang zu Strahlungswerten oberhalb der maximal zulässigen Bestrahlung (EMP) hat.
- Zulässige Klassen: Alle Klassen.
- Diese Person ist für ihre eigene Sicherheit verantwortlich.
- Wartungstechniker, Einrichter von Lasersystemen, Personen, die einem Laserstrahl ausgesetzt sein können.

Programm

Tag 1

• Prinzip und Eigenschaften der Laseremission
• Industrielle und medizinische Anwendungen
• Das optische Risiko: biologische Wirkungen
• Risiken beim Einsatz eines Lasers
• Vorschriften und Normung
• Expositionsgrenzwerte
• Präventions- und Schutzmaßnahmen: allgemeine Schutzprinzipien, Schutzvorrichtungen gegen Strahlung, Wartung: ein erschwerender Faktor
• Risikoanalyse
• Wissensüberprüfung

Referenzen

• Europäische Richtlinie 2006/25/EG vom 5. April 2006
• Dekret 2010-750 vom 2. Juli 2010
• Art. R.4452-1 bis 4452-31 des französischen Arbeitsgesetzbuchs (Code du Travail)
• Normen NF EN 60825-1